

DIE DOPPELT SO GUTE UNTERRICHTSEINHEIT



Die globalen Nachhaltigkeitsziele, genannt SDGs, und ihre Umsetzung auf lokaler Ebene in Niebüll



EINSTIEG: Vorstellung und Einleitung

SCHRITT 1: Ist Euch der Begriff > Nachhaltigkeit < schon mal begegnet?

- **Gegensatzpaare: Was ist nachhaltig und was nicht?**
z.B. Glas- v.s. Plastikflasche – Wir haben einen Beutel mit verschiedenen nachhaltigen und nicht nachhaltigen Alltagsgegenständen dabei
- **evtl. wie die Schülerinnen und Schüler zur Schule gekommen sind**
- **Meeresmüll zeigen und besprechen, was das ist/wie das ins Meer kommt/was das gewesen sein könnte etc.**

SCHRITT 2: „Eine Hand voll Nachhaltigkeit“

Fünf Begriffe zur Nachhaltigkeit sammeln, negative und positive. Die Schüler*innen malen ihre Hand auf und schreiben in jeden Finger einen Begriff. Diese sammeln wir an der Tafel und versuchen Oberbegriffe herauszufinden. Alle sollen hier drankommen.



SCHRITT 3: Quiz mit Bewegung

In jeder Ecke ist eine Farbe für die unterschiedlichen Antworten; wie „1, 2 oder 3“

Frage 1: Wie kann ich für eine nachhaltige Frühstückspause tun?

(Eine Trinkflasche aus Plastik benutzen, Durstlöcher kaufen, Mein Brot in Frischhaltefolie packen, Quetschies anstatt Obst mitnehmen)

Frage 2: Wie viel Verpackungsmüll verursachen aktuell wir in Deutschland pro Person?

(49 kg, 137 kg, 191kg, 228 kg)

Frage 3: Was findest Du beim Thema Nachhaltigkeit besonders wichtig?

(Müllvermeidung, Klimaschutz, Umweltzerstörung, Tierschutz)

Frage 4: Wer muss etwas tun?

(niemand, nur die Politiker, alle, unsere Schule)

Frage 5: Wie viele Nachhaltigkeitsziele gibt es?

(10,17,20,16)

Frage 6: Wie heißt die Organisation, die sich darauf geeinigt hat?

(Bundesregierung, Greenpeace, Fridays For Future, Vereinte Nationen)

Frage 7: Wer setzt sich am meisten für Nachhaltigkeit ein?

(Fridays For Future, Ich, die Stadt Niebüll, Greta Thunberg)

Frage 8: Warum ist es wichtig, sich für Nachhaltigkeit einzusetzen?

(um die Erde und den Lebensraum der Tiere zu erhalten, um den Klimawandel zu stoppen, weil es cool ist, weil Plastik im Meer so schön bunt ist)

Drei Tafeln Gute Schokolade als Preis für alle, denn Teilen ist auch ein Grundprinzip von Nachhaltigkeit und kurz über den Ansatz der „Guten Schokolade“ sprechen (Plant for the planet)



SCHRITT 4: Quiz mit Bewegung

- **Zentrale Nachricht: Lasse niemanden zurück**
- **Übergang mit SDG-Tafeln und Erklärung der Agenda 2030 als Versprechen**
- **Von global auf lokal: Was wird in Niebüll getan**

MEMORY

- **Kurze Erklärung zum Memory**
- **Memory mit verschiedenen Punkten und dazu passenden Beispielen, die die Welt, bzw. hier Niebüll, ein bisschen besser machen.** Aufgeführt werden die 17 globalen Nachhaltigkeitsziele, auf die sich ein Zusammenschluss von 193 Staaten (Vereinte Nationen) geeinigt hat
- **Memory spielen** (2 Personen pro Spiel)
- **Im Anschluss darüber reden, z.B. was erkannt wurde.**
Dafür legen alle die Memorykarten mit dem Motiv nach oben auf ihre Tische

ABSCHLUSS

- **Was kann jeder selbst tun? Was kann die Klasse/ Schule machen?**
- **Anregung dazu, zuhause mit den Eltern, Großeltern, Geschwistern usw. das Memory zu spielen und darüber zu reden**
- **Memoryspiele verteilen**

